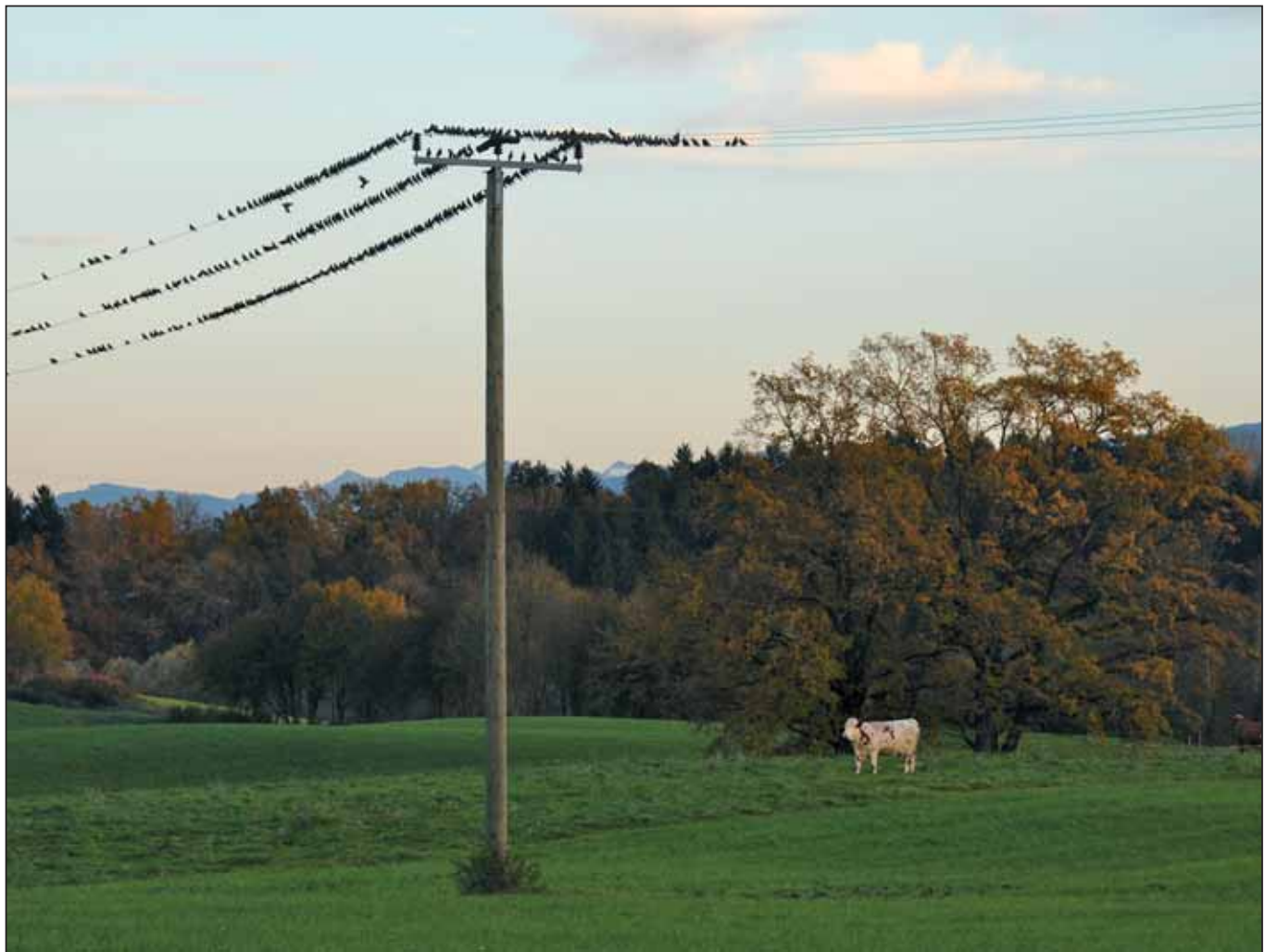




# Unsere Gemeinde



**Gemeindeverwaltung**

Gemeindeverwaltung	Beuerberger Str.10	82547 Eurasburg
E-Mailadresse		info@eurasburg.de
Im Internet		www.eurasburg.de
Fax		0 81 79/94 76 -29
Telefon	Zentrale	0 81 79/94 76 - 0
<b>Name</b>	<b>Sachgebiete</b>	<b>Nebenstelle</b>
Suppl Moritz	Bürgermeister	- 12
Schwaller Angelika	Zentrale/Vorzimmer Bgm	- 0
Eidenschink Günther	Bauamt/Geschäftsleitung	- 11
Griesbeck Helga	Bauamt	- 18
Burger Katharina	Bauamt	- 24
Gerold Markus	Kämmerer	- 13
Zorn Iris	Kasse	- 15
Bohatsch Rosi	Steuern/Kindergarten	- 14
Schröfele Maria	Liegenschaften	- 25
Mackiewicz Petra	Standesamt/Ordnungsamt (Vormittags)	- 16
Much Tanja	Gewerbe/Sozialwesen	-23
Betz Sabine	Meldeamt	- 17
	<b>Bauhof</b>	<b>0 81 79 92 97 60</b>
Sanner Peter	Bauhofleiter (Mobil-Tel.)	0172 619 64 18
Pelger Wolfgang	Wasserwart (Mobil-Tel.)	0172 619 64 19

**Wichtige Telefonnummern**

<b>Polizei</b>	<b>110</b>
<b>Feuerwehr</b>	<b>112</b>
<b>Rettungsdienst</b>	<b>112</b>
Giftnotruf	089 1 92 40
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Polizeidienststelle Wolfratshausen	08171 42 11-0
Kreisklinik Wolfratshausen	08171 7 50
Arztpraxis für Allgemeinmedizin/Eurasburg	08179 87 02
Zahnärzte/Eurasburg	08179 3 67
Apotheke/Eurasburg	08179 9 24 44
WGV Quarzbichl Abfallberatung	08179 9 33-33
<b>● Kirchen</b>	
Kath. Pfarramt Beuerberg	08179 3 98
Kath Pfarramt Münsing (für Eurasburg, Berg, Achmühle)	08177 2 31
Evang.Luth.Pfarramt WOR	08171 2 90 66
<b>● Schulen</b>	
Grundschule in Beuerberg	08179 84 47
Grundschule in Eurasburg	08179 89 10
Mittagsbetreuung	08179 92 97 75
<b>● Kindergärten</b>	
Kindergarten Beuerberg	08179 80 13
Kindergarten Eurasburg	08179 16 70

**Öffnungszeiten**

**Gemeindeverwaltung Rathaus**

Montag – Freitag:	8.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag zusätzlich	14.00 – 18.00 Uhr
<b>Bauamt: am Mittwoch kein Parteiverkehr</b> (= interner Verwaltungstag)!	

**Postagentur Beuerberg (ohne Postbank)**

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag	9.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch <b>nur nachmittags</b>	15.30 – 17.30 Uhr
Donnerstag auch nachmittags	15.30 – 17.30 Uhr
Samstag	10.00 – 12.00 Uhr
<b>(Elektrotechnik Beuerberg, T.: 08179 / 99 73 71)</b>	

**Wertstoffhof Quarzbichl**

Privat	Montag - Freitag	7.30 – 16.30 Uhr
	Samstag	8.00 – 12.00 Uhr
Gewerbe	Montag - Donnerstag	7.30 – 15.30 Uhr
	Freitag	7.30 – 12.00 Uhr
Problemstoffe nur Samstag!		8.00 – 12.00 Uhr

**Wertstoffhof Eurasburg**

Mittwoch	15.30 – 16.30 Uhr
Samstag	9.00 – 12.00 Uhr

**Wertstoffinsel Beuerberg**

Montag – Freitag	7.30 – 16.30 Uhr
Samstag	9.00 – 12.00 Uhr

**Gottesdienste**

**Pfarrverband Königsdorf-Beuerberg**

Gottesdienstordnung siehe Pfarrbrief oder Aushang in den Kirchen.  
 Sonntagsgottesdienste um 10.00 Uhr ab 5.7. 2015 in der **Friedhofskirche**,  
 Vorabendgottesdienst am Samstag um 19.30 Uhr in der **Friedhofskirche**.  
 Weitere Info: [www.pv-koenigsdorf-beuerberg.de](http://www.pv-koenigsdorf-beuerberg.de)

Die **evangelischen Gottesdienste in Beuerberg 2015** in der Schwesternkapelle des Klosters am 22.11. (Pfr. Christian Moosauer) um 11.15 Uhr und am 24.12. um 17:30 Uhr Christvesper.  
 Weitere Info unter: [www.wolfratshausen-evangelisch.de](http://www.wolfratshausen-evangelisch.de)

**Pfarrverband (Eurasburg) Münsing**

Entweder **Schloßkirche Eurasburg**, oder Kirche **St. Margaretha in Berg**,  
**Sonntag 8.30 Uhr** in Berg. Wo, wird im Pfarrbrief des Pfarrverbandes Münsing bekanntgegeben. Weitere Info: [www.pfarrverband-muensing.de](http://www.pfarrverband-muensing.de)

**Impressum**

**Herausgeber: Gemeinde Eurasburg**  
**Verantwortlich: Moritz Suppl (1.Bgm.)**  
**Redaktion: Alexander v. Ertzdorff**  
**Waldhauserstraße 17, 82547 Eurasburg**  
**Tel.: 08179/92 50 53 (AB) oder 86 31 (AB)**  
**Fax: 08179 / 57 53**  
**mobil: 0177 / 64 78 134**  
**e-mail: buecherwerkstatt@t-online.de**  
**Layout: Bücherwerkstatt Beuerberg, Alexander v. Ertzdorff**

© Gemeinde Eurasburg  
 Alle Rechte vorbehalten

Das Gemeindeblatt erscheint 2-monatlich und wird kostenlos an alle Haushalte in der Gemeinde verteilt.

**Arbeitskreis Soziales Netz**  
**Agenda Eurasburg**  
 Ansprechpartner:  
 Irene Grünwald (Eurasburg) Tel. 08179 83 70  
 Joseph Baur (Beuerberg) Tel. 08179 9 21 86

Titelfoto © Martina Aufleger

**Redaktionsschluss**  
 für die Ausgabe 6/2015  
**1. Dezember 2015**

## Grußwort

*Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,  
Wir sind im Herbst - mit all seinen kräftigen Farben, warmen und kalten Tagen. In der Gemeinde bereitet man sich auf den Winterdienst vor. Laufende Projekte werden soweit abgeschlossen. Die Vorbereitungen für den Haushalt 2016 sind in vollem Gang, ein sich jährlich wiederholender Jahresablauf. Das Asylthema ist spürbar neu und ist in allen Bereichen präsent. Ich möchte meine Ausführungen heute damit belassen zu diesem Thema. Sie können auf Seite 8 die derzeitigen Anstrengungen in der Gemeinde nachlesen. Man darf aber selbst bei diesem Thema nicht alles andere vergessen. Wir haben für die Gemeindebürgerinnen und Bürger zu sorgen. Es ist hier auch der Bedarf vom Kindergarten bis hin zum altersgerechten Wohnen da, genauso das Spektrum von der Grundversorgung bis hin zur Freizeit und Kultur. Neben den wirtschaftlichen Einflüssen, der Konjunktur und den Umlagen, die auf der Kommune lasten, wird es entscheidend sein, wie sich unsere Bevölkerungsstruktur in Zukunft entwickelt. Wir sind derzeit noch in der glücklichen Lage durch die Geburtenrate unsere Bevölkerungsstärke zu halten. Wir werden an Lebensjahren im Schnitt älter. Dies bedeutet aber auch, dass es notwendig ist, entsprechend junge Leute in der Gemeinde zu binden. Es ist aber auch so, dass sich nicht jeder ein eigenes Haus oder eine eigene Wohnung leisten kann und wir hier auch in Zukunft die Flächen dafür nicht haben werden. Eine aktive Zukunft ist aber nur gesichert, wenn genügend junge Familien in der Gemeinde wohnen. Bei mir melden sich immer wieder Gemeindebürger, die Wohnungen suchen. Vielleicht gibt es auch eine Möglichkeit, im Bestand etwas zu erschließen und eine helfende Hand im Haus zu haben. Alle Räume zu beleben, die über die Jahre nicht mehr genutzt wurden. Bitte denken Sie mal darüber nach.  
Ich wünsche allen noch schöne Herbsttage und auch Zeit für sich, um inne zu halten.*



Moritz Sappl, 1. Bürgermeister, gratuliert Helga Adlwart zum 25-jährigen Dienstjubiläum.

Meine Sprechstunden im Rathaus sind:

**Dienstag, Donnerstag, Freitag  
8.00 bis 12.00 Uhr  
und Donnerstag  
16.00 bis 18.00 Uhr**

Dies gilt nicht, wenn ich wichtige Termine außer Haus wahrnehmen muss. Dafür können aber jederzeit Termine außerhalb der sogenannten Geschäftszeit vereinbart werden.

Ihr

Moritz Sappl  
1. Bürgermeister

## Aus dem Gemeinderat

### 08. 09. 2015

● Im Rahmen der Hochwasserschutzmaßnahmen im Bereich des Bebauungsplanes Nr. 12 „Eurasburg Süd“ befürwortet der Gemeinderat die Hochwasserschutzplanung der Planvariante 2 (Schutz des Gewerbegebietes), welche vom Ingenieurbüro SKI GmbH & Co.KG, München ausgearbeitet wurde.

● Der Gemeinderat beschließt die 10. Änderung des Flächennutzungsplanes. Die Änderung erstreckt sich jeweils auf Teilflächen der Grundstücke Fl.Nrn. 433, 433/5, 433/9, 434/4, 434/3 und 434/2, Gemarkung Eurasburg. Die bisher als „Fläche für die Landwirtschaft“ dargestellten Teilflächen sollen künftig als Gewerbegebiet ausgewiesen werden. Der Änderungsbeschluss vom 09.06.2015 wird aufgehoben.

● Der Gemeinderat ist mit dem vorgelegten Flächennutzungsplanänderungsentwurf des Planungsbüros U-Plan, Königsdorf in der Planfassung vom 04.09.2015 einverstanden. Die Verwaltung wird beauftragt, das Verfahren weiter zu betreiben.

● Der Gemeinderat beschließt die Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes Nr. 12 „Eurasburg-Süd“ im Bereich der Teilflächen der Flurnummern 433/5, 433, 434/9, 434/4, 434/3 und 434/2, Gemarkung Eurasburg. Das bestehende Gewerbegebiet wird nach Süden hin erweitert. Anschließend werden bis zur Loisach hin Grünordnungs- und Hochwasserschutzmaßnahmen festgesetzt. Fläche für den Hochwasserschutz (Auffüllung) ist nach Absprache mit den Grundstückseigentümern und einer genauen Vermessung noch entsprechend anzupassen. Die Verwaltung wird beauftragt das Verfahren weiter zu betreiben.

● Der Gemeinderat stimmt dem Entwurf des Landratsamts Bad Tölz-Wolfratshau-

sen vom 21.07.2015 zur Einführung einer Gemeindequote bei der Unterbringung von Asylbewerbern zu.

● Der Gemeinderat spricht sich für die weitere Planung der Variante 4 (Radweg Höhe Habichtgraben auf Bestandstrasse) aus. Mit der Übernahme der anfallenden Mehrkosten für die Rad- und Fußwegbrücke besteht Einverständnis.

● Der Gemeinderat erteilt der Firma Georg Matheis, Oberfischbach den Auftrag für die Straßenarbeiten zur Zufahrt Bergbauer zum Angebotspreis von brutto 17.019,38 €.

● Die Firma Kühnle Waiko, Fichtenberg erhält den Auftrag für ergänzende Büromöbel im Rathaus zum Angebotspreis von brutto 58.463,27 €.

● Die Zimmerei Vitus Sterzer, Adelsreuth erhält den Auftrag für die Anfertigung und Aufstellung eines Mülltonnenhauses zum Gesamtbruttopreis von 4.900,42 €.

● Der Firma Maier Tiefbau GmbH, Eurasburg wird der Auftrag für die Erdarbeiten zur Herstellung der Nahwärmeleitung zum Bruttoangebotspreis von 26.160,07 €, der Auftrag für die Rammbohrung zur Herstellung der Nahwärmeleitung zum Bruttoangebotspreis von 9.386,84 € sowie der Auftrag für die Materiallieferung und den Einbau der Nahwärmeleitung zum Bruttoangebotspreis von 26.214,57 € erteilt.

## Verwaltung

### Müllabfuhrgebühren 2016 Abgleich vorgehaltener Behälter für Bioabfall und Papier

Wie Sie bereits vom Abfallwirtschaftsunternehmen aus der Presse entnehmen konnten, wird das Müllgebührensysteem ab dem 01.01.2016 geändert. Für die Papier- und Biotonne besteht in Zukunft eine Anschlusspflicht und es werden Gebühren erhoben. Von der Anschlusspflicht zur Biotonne kann sich nur befreien lassen, wer nachweislich alle Bioabfälle selbst kompostiert.

Sollten Sie mehr als eine Bio- oder Papiertonne angemeldet haben, die Sie nicht mehr benötigen, können Sie diese jetzt noch kostenfrei zurückgeben. Bitte nehmen Sie dazu mit uns Kontakt auf. Wenn Sie noch keine Papier- und Biotonne angemeldet haben, können Sie diese ebenfalls jetzt noch kostenfrei abholen. Auch dazu sollten Sie mit uns Kontakt aufnehmen.

Ab 01.01.2016 werden die alten Tonnen kostenpflichtig von einer Firma ausgetauscht. Am Bauhof sind dann keine Müllbehälter mehr verfügbar.

## WGV Quarzbichl aktuell:

### Austausch der runden Restmülltonnen

Alte runde Tonnen ohne Räder werden nächstes Jahr nicht mehr geleert.

Wie Anfang des Jahres angekündigt, werden im Landkreis Bad Tölz-Wolfratshausen ab dem 1. Januar 2016 die runden Restmülltonnen nicht mehr zulässig sein. Es werden dann nur noch rollbare Restmülltonnen nach Euronorm geleert.

Hauptgrund für diese Regelung ist die Lastenhandhabungsverordnung. Die Berufsgenossenschaft fordert die Umsetzung dieser Vorschrift und verleiht ihren Forderungen mit Bußgeldandrohungen Nachdruck. Dahinter steht der Arbeitsschutz, da räderlose Tonnen zum Fahrzeug gezerrt werden müssen. Bei bis zu 1000 zu leeren Tonnen am Tag fällt jede Zusatzbelastung ins Gewicht. Aber auch Sicherheitsaspekte sprechen für die neuen genormten Tonnen, da sie stabiler am Fahrzeug hängen und somit das Risiko von Arbeitsunfällen durch herabfallende Tonnen sinkt.

Die WGV Quarzbichl bietet jetzt die Restmüllbehälter im Mietmodell an. Bisher waren die Restmülltonnen Eigentum der Kunden, Bio- und Papiertonnen wurden gestellt. Jetzt können auch Restmüllbehälter gemietet werden: die Gebühr hierfür



beträgt 2,40 € im Jahr. Sie bzw. Ihr Vermieter müssen sich also keine neue Restmülltonne mehr kaufen und diese auch bei Schäden aufgrund Materialermüdung nicht mehr auf eigene Kosten ersetzen.

Den Antrag auf Austausch der runden Tonnen gegen Miettonnen finden Sie auf der Webseite der WGV als pdf-Formular ([www.wgv-quarzbichl.de/Information](http://www.wgv-quarzbichl.de/Information)), zusätzlich wird er in den nächsten beiden Wochen in alle bereitgestellten runden Restmülltonnen geklemmt werden. Das ausgefüllte Formular muss bis spätestens **04.11.2015** beim **Abfallwirtschaftsunternehmen, Quarzbichl 12, 82547 Eurasburg** oder per E-Mail bei

*Sabine.Bauer@wgv-quarzbichl.de* eingegangen sein.

Der Austausch selbst erfolgt in der Zeit vom 01.–18. Dezember. Die genauen Termine werden in den örtlichen Tageszeitungen bekanntgegeben.

Sollten Sie zur Miete wohnen und eine runde Restmülltonne nutzen, informieren Sie bitte Ihren Vermieter.

**Weitere Informationen gerne bei der WGV Abfallberatung:**

Tel. 08179 / 933-33, -35

Liebe Leser,

da die Gemeinde Zeitung erst Anfang November verteilt wurde, ist der **Termin vom 04.11.2015** für diejenigen, welche die Informationen der WGV zum Austausch der Tonnen verpasst haben, natürlich zu knapp! Deshalb haben wir (Gemeinde und Redaktion) bei der WGV nachgefragt, und nachstehendes Schreiben erhalten:

*Liebe Frau Schwaller,  
sehr geehrter Herr von Ertzdorff,  
herzlichen Dank für die Aufnahme des Beitrags. Habe gerade mit dem Chef (WGV) gesprochen. Er möchte den Termin 4.11. (der ja landkreisweit gilt) nicht entkräften,*

*auch nicht nur in einer Gemeinde.*

*Tut mir leid. Aber die Logistik des Austauschs ist kompliziert genug, und da müssen wir jetzt – in Bezug auf Eurasburg (und ja nur bei den Kunden, die die anderen Informationen verpasst haben) mit dieser knappen Frist leben. Falls sich wirklich Anrufer bei Ihnen beschweren (die meisten werden wohl eher bei uns anrufen, unsere Tel.-Nr. ist ja auch angegeben), bitte damit begründen, dass es ein landkreisweiter Termin ist, bei dem sich die WGV leider nicht nach den Erscheinungsterminen in den einzelnen Gemeinden richten kann.*

**Bitte gerne darauf hinweisen, dass Nachmelden möglich ist !**

*Mit freundlichen Grüßen*

*i.A. Ursula Mackensen*

*Tel. 08179 / 933-33*

Viele Informationen, Adressen für gut erhaltene Gegenstände sowie ein umfangreiches Abfall-ABC finden Sie unter: [www.wgv-quarzbichl.de](http://www.wgv-quarzbichl.de)

## Neuer Start für Frauen

### Für Berufsrückkehrerinnen:

Ab dem 11. Januar 2016 startet die neue Auflage des 11-wöchigen Motivations- und Orientierungskurses für Frauen im Landkreis. Er richtet sich an Frauen in der Familienphase, die sich beruflich und persönlich weiter entwickeln wollen und den Weg in das Berufsleben suchen. Inhaltlich geht es im Kurs – der inklusive eines Praktikums 11 Wochen umfasst – darum, Fähigkeiten weiter auszubauen, eigene Stärken zielgerichtet einzusetzen, sich mit Gleichgesinnten wirkungsvoll auszutauschen, Bewerbungstraining am PC wirkungsvoll einzusetzen, das „Unternehmen Familie“ gut zu organisieren sowie mehr Sicherheit im Auftreten nach innen und außen zu gewinnen. Die Themenschwerpunkte des Kurses sind:

**Persönlichkeitsentwicklung, Ziel- und Berufsorientierung, Bewerbungstraining, Selbst- und Zeitmanagement, Körperarbeit, Qi Gong und Rhetorik sowie Farb- und Typberatung.**

Nähere Informationen rund um den Kurs erhalten Sie beim **Kreisbildungswerk Bad Tölz** unter der Tel.-Nr. 08041/6090 oder bei der Gleichstellungsstelle im Landkreis unter 0 80 41/50 53 07.

## Bücherflohmarkt

**am 28. November 2015**

Wir veranstalten wieder einen Bücherflohmarkt zu Gunsten der Schulbücherei Beuerberg/Eurasburg. Am 28. November verkaufen wir von 16.00 Uhr bis 19.00 Uhr gebrauchte Bücher. Wer also alte Romane, Kochbücher, Kinderbücher, Krimis, Hörbücher etc. gerne entsorgen möchte, bringt sie bitte zu uns **ins Schulhaus nach Eurasburg** (Bitte nicht älter als vier Jahre). Die Einnahmen des Verkaufs werden wir für neue Kinderbücher und Sachbücher verwenden.



Foto © Martina Aufleger

Eindrücke vom Aktionstag der Freiwilligen Feuerwehr Beuerberg am 4. Oktober



Übergabe der Schützenscheibe an die Partnerfeuerwehr aus Weer/Tirol



Alle Fotos © Martina Aufleger





## Deutsch-polnischer Jugend- und Kulturaustausch Eurasburg



### Goldene musikalische Herbsttage in Eurasburg

Mit Antonio Vivaldis Herbst aus den "Vier Jahreszeiten" eröffnete das Kammerorchester der staatlichen Musikschule Rybnik die Konzerte am 09. Oktober im Pfarrheim Beuerberg und tags darauf im Eurasburger Rathaussaal. Als Veranstalter hatte der Arbeitskreis eingeladen. Den musikalischen Teil der einheimischen Musikszene präsentierte in Beuerberg die Ge-

sangsgruppe "Saitenwind" mit anspruchsvollen, modernen geistlichen Liedern. Die polnischen Gäste begeisterten die zahlreich erschienenen Zuhörer, darunter Bürgermeister Moritz Sappl und die Altbürgermeister Hans Fischhaber und Michael Bromberger, vor allem mit Werken von Vivaldi, Mozart und Brahms an beiden Konzertabenden. Im Eurasburger Rathaussaal brillierte der Jugendkammerchor der Musikschule Wolfratshausen mit Musik aus

verschiedenen Epochen. Beide Konzerte dienten neben der musikalischen Erbauung der Pflege der Freundschaft mit unserer polnischen Partnerstadt. Zu danken ist aber auch den Sponsoren, der Gemeinde Eurasburg, der Raiffeisenbank Beuerberg-Eurasburg, der Bio-Metzgerei Packhof, der Zimmerei-Holzbau Demmel Beuerberg und der Maier Wohnbau GmbH Eurasburg, ohne deren finanzielle Unterstützung solche Konzerte kaum möglich wären.



Foto oben:  
Das Kammerorchester der staatlichen Musikschule Rybnik im Rathaussaal Eurasburg am 10.10. und im Foto unten zusammen mit der Gruppe "Beuerberger Saitenwind" am 9.10. im Pfarrheim Beuerberg.



Gemeinde Eurasburg

## Information des Landkreises Bad Tölz-Wolfratshausen und der Gemeinde Eurasburg



Landkreis Bad Tölz-Wolfratshausen

### Der "Glaspalast" am Sportplatz Eurasburg wird vorübergehende Unterkunft für Asylbewerber

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Eurasburg,

über 1.000 Flüchtlinge sind mittlerweile im Landkreis Bad Tölz-Wolfratshausen untergebracht. Jede Woche weist die Regierung von Oberbayern dem Landratsamt derzeit mindestens 37 weitere Asylbewerber zur Unterbringung im Landkreis zu. Von einer steigenden Tendenz müssen wir ausgehen.

Die vorhandenen dezentralen Unterkünfte sind erschöpft. Das Landratsamt und die Gemeindeverwaltungen arbeiten mit Hochdruck an der Realisierung weiterer Unterkünfte. Bis diese Unterkünfte errichtet und bezugsfertig sind, müssen mehrere Turnhallen und Sportstätten in den Gemeinden des Landkreises belegt werden.

Der Glaspalast der Gemeinde Eurasburg wird daher in eine Unterkunft für Asylbewerber umgestaltet. Sie wird bis zu etwa 40 Menschen für die nächste Zeit ein Dach über dem Kopf und eine Bleibe bieten. Objektbetreuer stehen zur Verfügung, um die Sozialbetreuung kümmern sich die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Landratsamtes sowie dankenswerter Weise ehrenamtliche Helferinnen und Helfer.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, uns ist bewusst, dass diese Situation ungewohnt und für alle Beteiligten nicht leicht sein wird.

Bitte nehmen Sie Menschen, die aus den Krisengebieten dieser Welt zu uns kommen und schwere Schicksale zu tragen haben, herzlich in Ihrer Mitte auf. Die Erfahrung zeigt, dass die der deutschen Sprache meist nicht mächtigen Menschen in der neuen Umgebung vielfach mit Ängsten oder einfach nur mit dem Ungewohnten zu kämpfen haben. Daher bitten wir Sie herzlich, offen auf die Menschen zuzugehen und den Kontakt zu suchen, soweit Sie dies möchten.

Herzlichen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung!

Moritz Sappl  
Erster Bürgermeister

Josef Niedermaier  
Landrat

### Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Eurasburg!

In Eurasburg erwarten wir ab 26. Oktober 15 Asylbewerber, die im Glaspalast ihr Quartier beziehen. Weitere werden in den nächsten Monaten in Beuerberg und Eurasburg dazukommen.

Erfreulicherweise haben sich über hundert Bürgerinnen und Bürger aus allen Ortsteilen bereit erklärt, mitzuhelfen die Ankommenden zu empfangen, zu unterstützen und beizutragen, dass in unserer Gemeinde ein gutes Miteinander wachsen kann.

Im kleinen Team haben wir angefangen, in die große Anzahl von Helfern, Aufgaben, Fragen und Informationen Struktur zu bringen. Der Aufbau einer homepage ist in Bearbeitung, der link wird über die Gemeindeseite oder Presse bekannt gegeben.

Wer auch gerne mithelfen möchte und sich noch nicht in die Listen eingetragen hat bzw. bisher keine Emailnachricht bekommen hat, melde sich bitte an diese Mailadresse:

[Asyl-Helferkreis@eurasburg.de](mailto:Asyl-Helferkreis@eurasburg.de)

Bitte geben Sie an, in welchem Bereich Sie sich engagieren möchten:

- Betreuung,
- Sprache und Bildung,
- Information oder
- Ausstattung und Versorgung

Sie werden dann je nach Aufgabengebiet Informationen und Anfragen bekommen. Z.B.: wird mit den Helfern aus dem Bereich „Betreuung“ ein Bereitschaftsdienstplan für den Empfang der Gäste erstellt.

Alle Helfer sind in Ausübung Ihrer Helfer-

tätigkeit über die Gemeindeunfall- und haftpflicht versichert!

Mögliche Sachspenden sollen zunächst an die Läden von Caritas und BRK in Wolfratshausen oder Geretsried gegeben werden. Auch über die homepage wollen wir zu gegebener Zeit dazu etwas organisieren.

Es wird eine große Herausforderung für alle – und es wird sicher auch eine Bereicherung in der Gemeinde – pack'ma's!

Herzliche Grüße

*Team Helferkoordination  
Maria Puffer, Conni Jung,  
Elisabeth Birner  
Gerd Keiser und Uwe Rathmann*



## Verein für Gartenbau u. Ortspflege Eurasburg und Umgebung e.V.

Am Donnerstag, den 12.11.15 findet wieder ein Gartler-Stammtisch des Vereins für Gartenbau und Ortspflege Eurasburg und Umgebung statt. Um 19.30 Uhr beginnt das Treffen für Vereinsmitglieder und interessierte Gemeindebürger in der Gaststätte "Da Gianni". Es steht ein Diavortrag zum Thema "Nützlinge im Garten" auf dem Programm.

Das Adventkranzbinden des Vereins findet am Donnerstag, den 26.11.15 um 18.00 Uhr im Schützenraum in der Franz-Ziegler-Halle statt.

## Pfarrvikar Dr. Joachim Burkard

Zukünftig wird Dr. Burkard (im Foto rechts) als Pfarrvikar Dekan Mario Friedl bei seinen vielfältigen priesterlichen Aufgaben im Pfarrverband Königsdorf- Beuerberg unterstützen.



Foto © Martina Aufleger

## Sankt Martin in Beuerberg am 13. November 2015

### Martinsfeier mit anschließendem Martinszug

Zur Martinsfeier am 13.11.2015 lädt der Kindergarten St. Peter und Paul in Beuerberg alle Kinder und Eltern herzlich ein. Beginn ist um 17 Uhr in der Friedhofskirche.

Der anschließende Martinszug führt die singende Kinder- und Elternschar mit ihren bunten Laternen von der Kirche bis zum Kindergarten.

Dort sind alle Kinder und Eltern herzlich eingeladen, sich am Martinsfeuer mit Kinderpunsch, Glühwein (bitte eigene Tassen mitbringen!) und Martinsbrezen zu stärken.

Auf zahlreiche Besucher und ein geselliges Beisammensein freut sich der Kindergarten St. Peter und Paul!



Foto © Martina Aufleger

Wir laden ein zum

Adventsmarkt  
Beuerberg

**am Sonntag, den 29. Nov. 2015 (1. Advent)**  
**von 14.00 bis 18.00 Uhr**  
**Schulhof Beuerberg**

An unseren Standl'n werden Selbstgemachtes und Gebasteltes, wie z.B. Kerzen, Gestecke, Met und Bäckereien angeboten. Basteln und Spiele für Kinder, betreut durch den Kindergarten.

Je nach Witterung werden Kutschenfahrten durchgeführt.

**Präsentation der „Schnitzerkunst“**

Für das leibliche Wohl ist ebenfalls bestens gesorgt.

Gegen 15.30 Uhr wird der Nikolaus die Kinder besuchen.

Junge Musiker der „Bläserbande“ aus unserem Ort und die Alphornbläser Beuerberg umrahmen den Adventsmarkt mit weihnachtlichen Weisen.

Ein Teil des Verkaufserlöses kommt der Jugendarbeit in den Vereinen zugute.

Veranstalter sind die Beuerberger Vereine.  
2015 verantwortlicher Organisator: SV Eurasburg-Beuerberg e.V.

★★★★★

**Herzliche Einladung  
zur Weihnachtsfeier**

Liebe Mitglieder  
des SV Eurasburg-Beuerberg,  
wir treffen uns am 12. Dezember  
2015 um 18.30 Uhr vor der Franz-  
Ziegler-Halle. Dort erwartet uns ad-  
ventliche Musik im Fackelschein bei  
Punsch und Häppchen.  
So gegen 19.30 Uhr gehen wir dann in  
die Sporthalle und lassen uns von  
einem unterhaltsamen, kurzweiligen  
Abendprogramm bewegen.  
Wir freuen uns auf Euren Besuch.

*Der SVEB Vorstand*

**Ski – Skigymnastik**

Die Skiabteilung des SV Eurasburg-Beuerberg ist bereits mitten in den Vorbereitungen für die kommende Skisaison: Für alle, die sich für den Winter fit machen wollen, bieten wir seit Mitte Oktober wieder **Skigymnastik** an. Jeweils **mittwochs von 18.30 Uhr bis 19.30 Uhr** sorgt wieder Jürgen Glatz dafür, dass wir die nötige Fitness und Kondition für den Spaß auf und abseits der Pisten erlangen.

Und immer **freitags zwischen 17.15 Uhr und 18.00 Uhr** (ab 13.11.) findet unsere **Kinderskigymnastik** unter der Leitung von Steffi Jung und Jana Gellner statt. Beide Veranstaltungen werden in der Sporthalle Eurasburg durchgeführt.

**Ski – Skibasar /  
50 Jahr-Feier Skiabteilung**

Am Samstag, **28. November 2015**, diesmal ab **16.00 Uhr**, veranstalten wir vor der Franz-Ziegler-Halle in Eurasburg wieder unseren traditionellen **Skibasar**. Es gibt für jeden die Möglichkeit zum Kauf oder Tausch gebrauchter Sportartikel, insbesondere von Skiausrüstung. Neben

Glühwein, Kinderpunsch, Würstel sowie Fleisch vom Grill werden auch heiße Maroni, selbstgebackene Kuchen und Plätzchen zum Verkauf angeboten. Auch wenn diesmal keine Adventskränze angeboten werden, hoffen wir auf viele Besucher.

Im Anschluss daran findet ab 19.00 Uhr in der Franz-Ziegler-Halle unsere 50-Jahre-Skiabteilungs-Feier (zu unserem 50. Skiabteilungsgeburtstag) statt. Es gibt einen halbstündigen Bilder-Rückblick und anschließend eine Party mit dem BR-DJ To-bi Ruhland.

**Ski - Skikurs**

Unseren Skikurs für die jüngeren Vereinsmitglieder führen wir in diesem Winter nach dem Jahreswechsel vom **02. bis 05. Januar 2016** durch. Der Skikurs wird von den Mitgliedern der Renngruppe und den Übungsleitern der Skiabteilung abgehalten. Kursort wird Christlum am Achensee sein. Weitere Einzelheiten werden noch rechtzeitig bekannt gegeben.

**Ski – Renngruppe**

Sobald die Pisten präpariert sind, fahren unsere Renngruppen wieder jeden Samstag zum Training nach Christlum. Wer als „Ski-Neuling“ Interesse hat, kann sich gerne mit der Skiabteilung des SV Eurasburg-Beuerberg in Verbindung setzen.

Bei der Zielgruppe handelt es sich um Kinder ab etwa 6 Jahren, die gerne sicheres Skifahren in allen Geländeformen und rennlauforientiert (Riesenslalom und Slalom) trainieren möchten.

Aufgrund der sportlichen Ausrichtung der Renngruppen können wir leider keine Anfänger mitnehmen. Um eine homogene Gruppeneinteilung zu gewährleisten, ist die Teilnahme an dem Skikurs Anfang Januar von unserer Seite eine Voraussetzung.

**Nähere Auskunft über Robert Kölbl,  
Tel. 08179 / 8628.**

**Gau-König Luftgewehr  
2015: Wolf von Dall'Armi**

Am 17.10. wurde Wolf von Dall'Armi neuer Gau-König Luftgewehr. Mit einem tollen 27,4-Teiler war ihm der Schuss seines Lebens gelungen. Nach anfänglicher Fassungsllosigkeit wurde ihm feierlich die Königskette umgehängt und die Schützenscheibe überreicht. Gefeierte wurde auf dem Schützenball und anschließend in der neuen "Königsallee" von Beuerberg. Herzlichen Glückwunsch Wolf und viel Spaß beim Ausrücken!



**Jochberg-Messe 2015 der  
Gebirgsschützenkompanie  
Beuerberg-Herrnhäusen**

Nebel, Kälte, Nässe ... Eigentlich ein Wetter, um den Sonntag-Morgen daheim im Warmen zu verbringen. Und trotzdem machten sich in aller Früh ca. 60 Leute auf den Weg, um am 20.09. die jährliche Joch-

*(weiter S. 11)*





Gebirgsschützenkompanie Beuerberg-Herrnhausen e.V.



Text und Fotos © Martina Aufleger



anderen wurde der Gottesdienst zelebriert. Wer keinen Platz im Inneren gefunden hatte, hörte von außen zu und bekam „Gänsehaut“, als genau zum Halleluja urplötzlich der Regen aufhörte, für einen kurzen Moment die Sonne hervorkam und nach Beendigung des Liedes der Regen wieder in



!...na trag'n m'an hoid wieda owe!

Text und Fotos © Martina Aufleger

berg-Messe der Gebirgsschützen-Kompanie Beuerberg-Herrnhausen mitzufeiern. Das Wetter erlaubte keine Messe am Gipfel und so wurde kurzerhand der Altar wieder hinunter zur Alm getragen und dort dann spontan der Stadel der Alm umfunktioniert: In einem Teil spielte die Musik, im

Strömen einsetzte. Trotz aller Widrigkeiten: Nach der Messe wurde in Alm und Stadl das gemütliche Beisammensein gepflegt und es hat wohl keiner bereut, dass er sich auf den Weg gemacht hat.





Große Aufstellung vor der Prämierung (li.) Michi Huber jun. mit Siegerstute (darunter) Johann Höck jun. mit Siegerstute im Trab

jährigen und älteren Stuten war alles vertreten. Durch die breite Altersspanne konnte man gut die Entwicklung der Zuchtziele erkennen, auf welche hin gezüchtet wird bzgl. Körperbau und Fellfarben. Derzeit im Trend: Dunkelfüchse mit heller Mähne.

Die Stuten wurden vor dem Richtergrremium zur Begutachtung des Körperbaus aufgestellt und anschließend 2 Runden im Trab an der Hand des Vorführers vorgestellt.

Nach 5 Stunden standen die Ergebnisse fest: Von den 8 Siegerstuten kommen 4 aus Beuerberg – 3 Stuten von Michael Huber (Putzlehen) und 1 Stute von Johann Höck (Bergbauer). Herzlichen Glückwunsch!

Doch auch die anderen 6 Züchter aus Beuerberg mit weiteren 11 Pferden zeigten, dass in der Gemeinde sehr viele gute Pferde der Rasse „Süddeutsches Kaltblut“ in den Ställen stehen.

Abschließend wurden noch 2 Pferdefamilien von Fam. Höck (Bergbauer) und Fam. Höck (Benediktbeuern) präsentiert. Und als dann fast alle Stuten verladen waren, präsentierte die Genossenschaft noch 4 imposante Deckhengste, die auch in Zukunft sicher dafür sorgen werden, dass in der Genossenschaft – und weit darüber hinaus – auch in Zukunft mit solch hoher Qualität gezüchtet werden kann.



Michael Huber auf dem Weg zur Vorstellung mit Klassengewinn.



Deckhengst Salieri

Am 10. Oktober war es wieder einmal soweit: Die Kaltblut-Pferdezuchtgenossenschaft Wolfratshausen unter Vorsitz von Johann Höck hatte zur Prämierung der Stuten nach Beuerberg eingeladen. Insgesamt 21 Aussteller kamen mit 44 Stuten auf der Wiese im Pfarranger zusammen, um die schönsten Stuten küren zu lassen. Trotz des nebligen und nasskalten Wetters hatten sich zahlreiche Besucher eingefunden: Manche einfach nur, um eine Vielzahl der schön herausgeputzten „Kalten“ zu sehen, andere, um mit großem Pferdevorstand den Kommentaren des Ansagers Florian Schelle vom Pferdezuchtverband Oberbayern zu folgen und sich ein Bild von den Rassemerkmalen des Süddeutschen Kaltbluts zu machen.

Gewertet wurden die Stuten in 8 Altersklassen - von Zweijährigen bis hin zu Fünfzehn-

Die 8 Siegerstuten mit ihren Besitzern:  
Unten von links: Namenlose 2-Jährige von Michael Huber, 3-jährige Pira v. Michael Huber, 6-jährige Pia von Michael Huber (Beuerberg), 5-jährige Esmeralda von Johann Schelle (Deisenhofen), 9-jährige Euphoria von Martin Höck (Benediktbeuern), 12-jährige Romina von Johann Höck (Beuerberg), 15-jährige Estefania von Florian Schelle jun. (Deisenhofen), 11-jährige Heike von Hans Hartl (Königsdorf).



## Hänsel und Gretel - Singspiel der Beuerberger Singglöckchen

### Herzliche Einladung

Am Samstag, 14. November, 19.00 Uhr verwandelt sich das Pfarrheim in Beuerberg in jenen Märchenwald, in dem die Geschichte von Hänsel und Gretel spielt. Die Kinder der Beuerberger Singglöckchen, die zwischen 5 und 11 Jahre alt sind, üben momentan eifrig für das Singspiel, das an die Märchenoper von Engelbert Humperdinck angelehnt ist. So viel sei verraten: nicht nur Hänsel, Gretel und die Hexe tre-

ten auf. Es gibt auch ein zauberhaftes Taumännchen, putzige Engel und noch allerhand andere märchenhafte Wesen zu bestaunen und vor allem zu hören. Die Kinder hoffen auf viele kleine und große Besucher. Der Eintritt ist natürlich frei. Allerdings freuen sich die Singglöckchen über großzügige Spenden, die sie für die weniger vom Glück gesegneten Kinder im Projekt AMCA von Franz Baur in Brasilien sammeln.



Foto © Martina Aufleger

## Almabtrieb

Elisabeth Günthner und Nadine Willand kehren nach einem schönen Almsommer als Almerinnen zurück nach Beuerberg.

## Der Beuerberger Kirchenchor

Der Beuerberger Kirchenchor unternahm am 17.10.2015 eine Chorwallfahrt nach Altötting. In der neu renovierten Basilika St. Anna (Foto re.) sang der Chor unter Leitung von Stefan Moser eine Messe von Christopher Tambling. Die mächtige, ebenfalls ganz frisch renovierte Orgel, spielte Wolfgang Neumeier.





## Von Marterln, Wegkreuzen und anderen Stationen andächtigen Verweilens

In der stillen, novembertrüben Zeit zwischen Allerheiligen, Buß- und Bettag, Volkstrauertag und Totensonntag, wenn der Herbst langsam zum Winter wird, scheinen sich im Voralpenland unsere Glaubenszeichen am Wegrand besonders bemerkbar zu machen. Wenn die Bäume ihr Blätterkleid vollends abgestreift haben, sieht man oft weithin deutlich die Flur- und Feldkreuze,



die oft gespenstisch aus dem Nebel ragen, oder die kleinen Kapellen mit ihren Danktafeln für die Errettung aus Krankheit, Krieg, Not und Unglück; Verlöbnis- und Bitttafeln zur Einlösung eines Gelübdes oder aus Sorge um das Vieh. Bildstöcke und Wegkreuze prägen bis heute unsere heimatische Landschaft. Sie sind Glaubensboten, die christliche Menschen in die Natur gesetzt haben als Zeichen des ewigen Lebens und zur Verbindung zwischen Himmel und Erde.

War das Kreuz bereits in vorchristlicher Zeit außer einer reinen Zierform und dem Symbol magischer Abwehr ein Zeichen der Aufopferung, so wurde es ab dem 6. Jahrhundert mit dem Leib Christi zunehmend in Verbindung gebracht und hatte bald einen hohen Stellenwert mit stark religiös geprägtem Symbolgehalt.

In der gewöhnlichen Form des Kreuzes, der Überschneidung zweier Linien, einer waagrecht ruhenden, und einer zu Himmel und Erde weisenden, liegt auch das Bild des Scheidewegs, der Wegkreuzung. Gerade auch an Wegscheidungen, wo viele Feldkreuze errichtet wurden, wird so manchem Menschen bewusst, ein Wanderer am Scheideweg zu sein. Für Menschen, für die der Weg mehr ist als nur ein Ort der

Fortbewegung, sind Flur- und Feldkreuze ein heiliger Ort. Sich vor dem Herrgott in der Natur zu bekreuzigen, ist ein alter Brauch, an den sich heute nur noch ganz wenige erinnern. Aus Erfahrung kann ich jedoch sagen, dass Kreuz und Segensgebärde das Gefühl geben, dass Gott als schützende, helfende und erlösende Hand über uns wacht. Flurkreuzen wird auch eine besondere Kraft der Blitzabwehr zugeschrieben. Bei aufsteigenden Gewittern sich vor Feldkreuzen dreimal zu bekreuzigen, war in alter Zeit ein wohl gepflegtes Ritual.

Ich möchte an dieser Stelle auch die vielen Kreuze auf Bergen und Almen erwähnen, die zur Ehre Gottes an einem schönen Aussichtspunkt errichtet wurden. Oder an die Haus- und Hofkreuze, die liebevoll gepflegt oder zwischen zwei Bäumen gepflanzt, eine Zierde des Hofes sind.

Steinkreuze oder Kreuzsteine in der Natur erinnern seit dem 13. Jahrhundert an Pest und Hungersnot, sie sind Vorläufer der kleinen Marterl, die heute meist aus Holz angefertigt werden. Marterl sind Erinne-

rungskreuze und haben fast immer den gleichen Sinn: Nämlich die Stelle eines Todesfalles anzuzeigen und die Bitte, für das Seelenheil des Verstorbenen zu beten. Möglicherweise fand der hier Verunglückte nicht mehr die Zeit, für seine Seele zu sorgen: „Drum Wanderer bet' ein Vater unser! Und bedenk' wie jäh auch dein Ende hereinbrechen kann.“ Diese Aufschriften

kann man hauptsächlich auf alten Gedenkkreuzen lesen, heute stehen die meisten Marterl an Straßenrändern, um an einen Verkehrstoten zu erinnern.

Weitere Stationen andächtigen Verweilens sind Bildstöcke in der freien Natur. Diese wurden oft zum Dank, aus einer misslichen Lage noch einmal glimpflich davon gekommen zu sein, oder einfach zur Ehre Gottes oder eines sonstigen Heiligen aufgestellt. Auch Bildstöcke sind ein Zeichen inbrünstiger Dankbarkeit und wollen uns an gute Gedanken, an ein Gebet und an die Auferstehung mit Christus erinnern.

Maria Baur

...Maria's ganz persönliche Handschrift:

Kreuzförmige und andere christliche Mahnmale an Haus und Hof, am Wegesrand und auf den Flüssen sind Zeugnisse einer lebendigen Volksfrömmigkeit. Wie innig das Leben des gläubigen Menschen mit dem Kreuz verbunden ist, findet an den grauen Novembertagen, im Allerseelenmonat, besondere Bedeutung.

Nia fällt da a alt's, längst vergessenes Kirchalied ein, wo es in einer Strophe heißt: Kreuz, du Denkmal seiner Leiden, präg' uns seine Liebe ein, daß wir stets die Sünde meiden, stets gedenken seiner Pein!

Maria Baur



# Großes Frauenfrühstück

Die Königsdorfer u. Beuerberger Frauen laden herzlich ein

Am Samstag, den 21.11. 2015  
von 9.00 bis 11.30 Uhr  
im Pfarrheim in Beuerberg  
Klosterstraße

Unkostenbeitrag inkl. Frühstück 8,- €

*"Vor allem aber habt die Liebe!" (Kol 3, 14)  
Wie kann ich meinen Nächsten lieben,  
wenn ich mich selber nicht lieben kann?*

Referentin: Frau Maria Hämmerle

Dieser oft gestellten Frage gehen wir nach und suchen den Schlüssel zur Selbstliebe und damit zur Nächstenliebe. Wie kann ich mich trotz aller Fehler selbst annehmen, meine Selbstachtung stärken und dadurch frei werden für die Liebe zu anderen Menschen und zu Gott?

Maria Hämmerle kommt aus Windach. Sie ist Lehrerin i. R. und hat eine Ausbildung in Logotherapie (eine Richtung der Psychotherapie). Außerdem arbeitet Sie auch als Referentin für den Katholischen Deutschen Frauenbund.

Anmeldungen bitte bis 19. Nov. 2015

Petra Floßmann 08179/92408

Christa Hohenadl 08179/92069

Sollten Sie nach Ihrer Anmeldung nicht kommen können, bitten wir Sie um eine kurze Mitteilung.

Wenn Sie eine Mitfahrgelegenheit benötigen, geben Sie dies bitte bei der Anmeldung an.



# Informativer Vortrag über Freiwilligendienst in Bolivien



Miriam van Laak

Meer, Land und Leute ...



In meinem Vortrag am 14. November 2015 um 18 Uhr im **Bürgerhaus Achmühle** möchte ich zum einen ein paar Infos für junge Leute geben, über die Möglichkeit, mit dem *weltwärts*-Programm ins Ausland zu gehen und Ihnen dann von meinem eigenen Freiwilligendienst erzählen, meiner

Arbeit in Bolivien und natürlich auch über Bolivien. Mein Vortrag ist interessant sowohl für junge Leute, die Infos brauchen, als auch für Ältere, die sich für fremde Länder und Kulturen interessieren.

Ich würde mich über viele interessierte Zuhörer freuen.

zwei, zur selben Zeit	Gefängnisraum	23. Buchstabe	Stelz-vogel	Gglt. von leise	ehem. Kfz.-Kz.: Lübben	lautmal. Hahnen-schrei	Abk.: Gutach-ten	landwirt-schaftl. Gerät	Kfz.-Kz.: Biberach	kleiner Fluss	ehem. Kfz.-Kz.: Crailsheim
geborene Geschwister						16			amerik./engl. Vorname		
Schwermetall		Geld-Institut				12	10	die Land-wirtsch. betreffend		5	9
					Abk.: Erd-geschoss			Stadt in NRW.			
						3		Nieder-schlag		2	11
											Landwirt
betagt		Sprich-wort: Wir hauen auf die ...	Gglt. von Glück	Hühner-produkt				sächl. Fürwort	dt. Vor-silbe		Stadt in NRW.
Aufguss-getränk	Transeu-ropaexpr. (Abk.)							*unser Banner weiß u. ...*			
Laub-baum					Kfz.-Kz.: Helm-stadt	3. Pers. sing. von "sein"			vertrau-liche An-rede		1
OT. D. Gde. Eurasburg						4	chem. Z.: Wolfram	3. Vokal im ABC	5. Buch-stabe im ABC	engl.: zehn	
						6					15

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----	----	----	----	----

Was ist los in Beuerberg		
Datum	🕒	Veranstaltung
11.11.2015	14:00	Gottesdienst Friedhofskirche u. anschl. Seniorennachmittag
13.11.2015	17:00	Gottesdienst Friedhofskirche mit anschließendem Martinszug
14.11.2015	10:00	Leonhardritt der Feuerwehr in Oberherrnhausen
15.11.2015	09:00	Volkstrauertag Kriegerdenkmal
22.11.2015	10:00 ab 14:00	Jahrtag der Gebirgsschützen Schützenball im „Gasthaus zur Mühle“
27.11.2015	14:00	Adventskranz binden im Pfarrheim Gartenbauverein
28.11.2015	19:30	Jahreshauptversammlung der Gebirgsschützen im „Gasthaus zur Mühle“
29.11.2015	14:00	Adventsmarkt im Schulhof Beuerberg
04.12.2015	19:30	Weihnachtsfeier Feuerwehr Beuerberg im Feuerwehrhaus
05.12.2015	19:00	Gottesdienst Stiftskirche m. anschließender Nikolausfeier des Kath. Burschenvereins im Bella Vista
09.12.2015	14:00	Gottesdienst Stiftskirche mit anschl. Senioren-Weihnacht im Pfarrheim
15.12.2015	17:00	Weihnachtsgala (Abt. Kinderturnen) in der Turnhalle Beuerberg des Sportvereins Eurasburg-Beuerberg
19.12.2015	19:30	Weihnachtsfeier der Gebirgsschützen im Gasthaus zur Mühle

Was ist los im Bürgerhaus Achmühle		
Datum	🕒	Veranstaltung
18.11.2015	19:30	Ökumenischer Gottesdienst zum Buß- und Bettag
11.12.2015	19:30	Weihnachtsfeier der Schützen Enzian im Bürgerhaus
14.12.2015	14:30	Senioren-Weihnachtsfeier im Bürgerhaus

Was ist los in Eurasburg		
Datum	🕒	Veranstaltung
14.11.2015	19:30	Schießabend Sporthalle UG Schützengesellschaft Eurasbg.
15.11.2015	19:00	Volkstrauertag Kriegerdenkmal
18.11.2015	14:30	Dorftreff Ü60 in der Sportgaststätte „Da Gianni“
26.11.2015	18:00	Adventskranzbinden in der Franz-Ziegler-Halle Schießraum Gartenbauverein
27.11.2015	18:00	Fackelwanderung Freiwillige Feuerwehr Eurasburg
28.11.2015	16:00	Skibasar vor der Franz-Ziegler-Halle Veranstalter: SVEB
28.11.2015	19:30	Schießabend Sporthalle UG Schützenges.
29.11.2015	11:00	Weihnachtsmarkt in Berg Trachten- und Veteranenverein
05.12.2015	19:30	Weihnachtsfeier des Burschenvereins Eurasburg im Burschenstüberl
06.12.2015	14:00	Seniorenachmittag Pfarrverband Degerndorf-Eurasburg im Rathaus
09.12.2015	14:00	Dorftreff Ü60 in der Sportgaststätte „Da Gianni“
12.12.2015	19:00	Weihnachtsfeier des Sportvereins Eurasburg-Beuerberg in der Franz-Ziegler-Halle



## Ökumenischer -Gottesdienst

zum Buß- und Bettag mit Pfarrgemeinde Referentin Gertraud Probst und Pfarrer Christian Moosauer und der Montagsmusi.

Am 18.11. 2015 um 19.30 Uhr im Bürgerhaus Achmühle.

## Funk Fabrik

spielt am 13.11.2015 im Gasthaus zur Mühle Funk+Soul — mit Groove!

Beginn 20:30 Uhr, Eintritt 8.- €